**Umsetzung des Kerncurriculums im Schulbuch politik.21 – Nordrhein-Westfalen**

**Band 2 (Jahrgangsstufe 7/8)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Inhaltliche Schwerpunkte und konkretisierte Kompetenzerwartungen des Kerncurriculums** | **Umsetzung in politik.21 NRW:** **Schwerpunktkapitel (Seiten)** |
| **Inhaltsfeld 5:****Die Rolle der Medien in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft****Medien als Informations- und Kommunikationsmittel; Politische und soziale Auswirkungen digitaler und nicht-digitaler Medien (u. a. globale Vernetzung und die Rolle der Medien)** | **Kapitel 2:****Leben in der Medienwelt** |
| **Sachkompetenz** – Die Schülerinnen und Schüler... |  |
| - stellen die Eigenschaften und Aufgaben von Medien und die Interessen der Medienproduzenten dar, | - Verändert das Internet die Kommunikation? (S. 58-60)- Wie beeinflussen Informationen unseren Alltag? (S. 68-70)- Welche Meldung wird zur Nachricht (S. 71/72)- Das Fernsehen – wie gut werden wir informiert? (S. 73-77)- Die Bedeutung der Pressefreiheit für die Demokratie (S. 78/79) |
| - benennen gesellschaftliche, politische und ökonomische Chancen und Risiken, die sich durch die Medien (u.a. Kommunikationsplattformen und digitale Netzwerke) ergeben – auch unter globaler Perspektive, | - Computerspiele – eine schöne Freizeitbeschäftigung (S. 54-56)- Verändert das Internet die Kommunikation? (S. 58-60)- Mobbing im Internet (S. 64/65)- Wie beeinflussen Informationen unseren Alltag? (S. 68-70)- Die Bedeutung der Pressefreiheit für die Demokratie (S. 78/79)- Zwischen Objektivität und Manipulation (S. 82/83) |
| - erläutern die Bedeutung des Datenschutzes für Individuum und Gesellschaft | - Grundrechte in Gefahr? (S. 36/37)- Datenschutz im Internet (S. 61-63) |
| **Urteilskompetenz** –Die Schülerinnen und Schüler... |  |
| - überprüfen und bewerten Quellen, kriterienorientiert hinsichtlich ihres Informations- und Wahrheitsgehalts, | - Methode: Informationen im Internet finden (S. 57)- Das Fernsehen – wie gut werden wir informiert? (S. 73-77)- Zwischen Objektivität und Manipulation (S. 82/83) |
| - beurteilen die Eignung unterschiedlicher Medien vor dem Hintergrund der jeweiligen Zielsetzungen, | - Verändert das Internet die Kommunikation? (S. 58-60)- Welche Meldung wird zur Nachricht (S. 71/72) |
| - bewerten Chancen und Risiken unterschiedlicher Mediennutzung für den Einzelnen (u.a. Informationsbeschaffung, Sicherung der Privatsphäre, Datenschutz, Suchtproblematik) | - Computerspiele – eine schöne Freizeitbeschäftigung (S. 54-56)- Datenschutz im Internet (S. 61-63)- Mobbing im Internet (S. 64/65) |
| **Inhaltsfeld 6:****Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie****Demokratische Institutionen in der Bundesrepublik – Prinzipien, Formen und Zusammenwirken; Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland; Grundlagen des Rechtsstaats***Gefährdungen und Sicherung von Grund- und Menschenrechten, u.a. durch Extremismus und Fremdenfeindlichkeit --> vgl. v.a. Band 9/10*  | **Kapitel 1:****Unsere Demokratie – Grundlagen und Mitwirkungsmöglichkeiten** |
| **Sachkompetenz** – Die Schülerinnen und Schüler... |  |
| - erklären die Funktion und Bedeutung von Wahlen sowie politischen und administrativen Institutionen im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland | - Wählen – warum eigentlich? (S. 20/21)- Wahlrecht ab 16? (S. 22-25)- Warum gibt es Bundesländer? (S. 26/27)- Unser Bundesland Nordrhein-Westfalen (S. 28-30) |
| - stellen verschiedene Formen demokratischer Teilhabe dar und unterscheiden Möglichkeiten der aktiven und passiven Mitwirkung in einer pluralen Gesellschaft, | - Jugendliche und Politik (S. 14/15)- Was ist politische Beteiligung? (S. 16-19)- Wählen – warum eigentlich? (S. 20/21)- Wahlrecht ab 16? (S. 22/23) |
| - erklären die rechtsstaatlichen Prinzipien des Grundgesetzes (u.a. Gewaltenteilung, Bürgerrechte) sowie die Rolle des Rechts als gesellschaftliches Ordnungsinstrument  | - Wie funktioniert die Gewaltenteilung? (S. 12/13)- Wozu brauchen wir Recht und Gesetz? (S. 34/35)- Grundrechte in Gefahr? (S. 36/37)- Das Jugendschutzgesetz – ein besonderer Rechtsrahmen für Jugendliche? (S. 38/39)- Verantwortung tragen! Schadenshaftung und Strafe für Jugendliche? (S. 40/41)- Welche Ursachen hat Jugendkriminalität? (S. 42/43)- Jugendliche vor Gericht (S. 44-46)- Welche Strafe ist angemessen? (S. 48/49) |
| **Urteilskompetenz** –Die Schülerinnen und Schüler... |  |
| - bewerten die Bedeutung der Demokratie für ein Leben in Freiheit und Menschenwürde, | - Nach welchen Prinzipien ist Deutschland organisiert? (S. 8/9)- Welche Formen der Demokratie gibt es? (S. 10/11) |
| - erörtern anhand konkreter Beispiele demokratische Elemente und beurteilen die Umsetzung demokratischer Grundsätze, | - Welche Formen der Demokratie gibt es? (S. 10/11)- Unser Bundesland Nordrhein-Westfalen (S. 28-30)- Die Bedeutung der Pressefreiheit für die Demokratie (S. 78/79) |
| - bewerten unterschiedliche Möglichkeiten demokratischer Einflussnahme, | - Was ist politische Beteiligung? (S. 16-19) |
| - beurteilen die Bedeutung einzelner Elemente der Rechtsstaatlichkeit (u.a. Grundrechte). | - Grundrechte in Gefahr? (S. 36/37) |
| **Inhaltsfeld 7:****Grundlagen des Wirtschaftens und Wirtschaftsgeschehens****Kaufverhalten, Verbraucherschutz, Rechte und Pflichten der Käufer; Umgang mit Geld und Krediten (Anspruchs- und Konsumverhalten sowie Chancen und Risiken unterschiedlicher Kreditformen)****Wirtschaftliches und unternehmerisches Handeln (Koordination von Angebot und Nachfrage am Markt, Funktionen des Marktpreises, Marktsituationen und -prozesse, Produktionsfaktoren);** *Soziale Marktwirtschaft und ihre Herausforderungen durch die Globalisierung --> vgl. Band 9/10* | **Kapitel 4:****Jugendliche im Wirtschaftsgeschehen****Kapitel 5:****Wirtschaft und Arbeitswelt im Wandel** |
| **Sachkompetenz** – Die Schülerinnen und Schüler... |  |
| - ordnen Marktsituationen und -prozesse (u.a. Preisbildung) sowie deren Akteure mit ihren unterschiedlichen Intentionen und Reaktionen in den Wirtschaftskreislauf ein,  | - Wo sich Anbieter und Nachfrager treffen (S. 150-153)- Welche Rolle spielt das Geld in der Wirtschaft (S. 154-155)- Wie kann man die komplizierte Wirtschaft übersichtlich gestalten? (S. 156-159)- Was braucht man zum Produzieren (S. 188/189)- Welches Hauptziel hat ein Unternehmen? (S. 190/191)- Wie arbeitet ein Betrieb (S. 192-195) |
| - beschreiben rechtliche Rahmenbedingungen wirtschaftlichen Handelns im Bereich des Verbraucherschutzes und analysieren ausgewählte Verkäufer- und Käuferstrategien, | - Was soll ich kaufen? (S. 126)- Wie wichtig ist die Marke? (S. 130/131)- Wie funktioniert die Werbung? (S. 134/135)- Wie schützt das Recht den Konsumenten beim Kauf? (S. 138-140)- Können Jugendliche Kaufverträge abschließen? (S. 141-143)- Wie kann sich der Verbraucher informieren? (S. 144/145)- Betrüger im Internet – wie kann man sich schützen? (S. 146/147) |
| - identifizieren Gefahrenquellen für eine Ver- und Überschuldung und vergleichen unterschiedliche Kreditformen hinsichtlich vorher festgelegter Kriterien, | - Kostenfalle Handy? Die Gefahr der Verschuldung (S. 128/129) |
| **Urteilskompetenz** – Die Schülerinnen und Schüler... |  |
| - beurteilen exemplarisch Verhaltensweisen der am Wirtschaftsprozess Beteiligten in unterschiedlichen Marktformen (u.a. Monopol, Polypol), | - Wo sich Anbieter und Nachfrager treffen (S. 150-153) |
| - beurteilen Marktprozesse hinsichtlich der Einhaltung der rechtlichen Rahmenbedingungen (u.a. Verbraucherschutz, Rechte und Pflichten der Käufer, Verbot der Kinderarbeit) sowie der Umsetzung des Leitbildes der Nachhaltigkeit, | - Können Jugendliche Kaufverträge abschließen? (S. 141-143) |
| - bewerten Chancen und Risiken unterschiedlicher Kreditformen, |  |
| - bewerten die globale Bedeutung individueller und gemeinschaftlicher ökonomischer Entscheidungen hinsichtlich ihrer Folgen. | - Nachhaltiger Konsum – wie teuer ist billig? (S. 132/133) |
| **Inhaltsfeld 8:****Ökologische Herausforderungen für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft** | vgl. Band 9/10  |
| **Inhaltsfeld 9:****Einkommen, Verteilung und soziale Sicherung** | vgl. Band 9/10 |
| **Inhaltsfeld 10:****Beruf und Arbeitswelt****Potentialermittlung hinsichtlich der eigenen Interessen und Fähigkeiten; Vorbereitung auf Praktikum, Ausbildung bzw. Fortsetzung der schulischen Qualifizierung sowie Ausübung eines Berufes in Selbstständiger und abhängiger Beschäftigung; Zukunft der Arbeit und Berufstätigkeit in einer sich verändernden Industrie-, Dienstleistung- und Informationsgesellschaft***Möglichkeiten der betrieblichen Mitbestimmung --> vgl. Band 9/10*  | **Kapitel 5:****Wirtschaft und Arbeitswelt im Wandel** |
| **Sachkompetenz** –Die Schülerinnen und Schüler... |  |
| - benennen eigene Interessen und Fähigkeiten als Grundlage für die persönliche Praktikums- und Berufswahl und reflektieren diese auch unter der der Geschlechterperspektive, | - Berufsorientierung – warum denn schon jetzt? (S. 164-166)- Welche Berufe können mich interessieren? (S. 167/168) |
| - analysieren Informationen über selbstständige und nicht-selbstständige Berufsbilder sowie gesetzliche Rahmenbedingungen mit Blick auf ihre persönlichen Vorstellungen, | - Wie viel Arbeit braucht der Mensch? (S. 170/171)- Wie wird man Unternehmer? (S. 186/187)- Welches Hauptziel hat ein Unternehmen? (S. 190/191)- Welche Rechtsform braucht ein Unternehmen? (S. 196/197) |
| - beschreiben gesamtwirtschaftliche Einflussgrößen, die die Arbeitswelt und damit die Berufstätigkeit bestimmen, | - Wie hat sich die Wirtschaft im Ruhrgebiet gewandelt? (S. 172/173)- Wie und wo wird in Zukunft gearbeitet? (S. 174-177)- Was bedeutet Arbeitslosigkeit? (S. 178-180)- Jugendarbeitslosigkeit in Deutschland und Europa (S. 181-183) |
| **Urteilskompetenz** – Die Schülerinnen und Schüler... |  |
| - beurteilen die eigenen Interessen und Fähigkeiten im Hinblick auf die jeweiligen Berufsanforderungen und bereiten damit eine bewusste Entscheidung hinsichtlich der beruflichen Orientierung vor. | - Berufsorientierung – warum denn schon jetzt? (S. 164-166) |
| - bewerte beispielhaft technische, rechtliche, gesellschaftliche bzw. wirtschaftliche Bedingungen hinsichtlich der Möglichkeiten und Risiken im Berufs- und Arbeitsleben, um bewusste Entscheidungen herbeizuführen. | - Wie und wo wird in Zukunft gearbeitet? (S. 174-177)- Jugendarbeitslosigkeit in Deutschland und Europa (S. 181-183)- Wie wird man Unternehmer? (S. 186/187) |
| **Inhaltsfeld 11:****Europäische und internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung** | vgl. Band 9/10 |
| **Inhaltsfeld 12:****Identität und Lebensgestaltung in der modernen und globalisierten Gesellschaft****Personale Identität und persönliche Lebensgestaltung im Spannungsfeld von Selbstverwirklichung und sozialen Erwartungen; Ursachen und Folgen von Migration sowie Chancen und Herausforderungen beim Zusammenleben von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen; Konflikte und deren Regulierung** | **Kapitel 3:****Identität und Lebensgestaltung im Wandel der Gesellschaft** |
| **Sachkompetenz** – Die Schülerinnen und Schüler... |  |
| - beschreiben das Spannungsfeld zwischen Selbstverwirklichung und sozialen – u.a. geschlechtsspezifischen und kulturellen – Erwartungen und benennen denkbare Konflikte sowie Möglichkeiten der Konfliktlösung, | - Wer bin ich und was will ich? (S. 88/89)- Ich will ich sein (S. 90/91)- Welche Werte sind uns wichtig? (S. 92/93)- Welche Rolle spielen wir? (S. 94/95)- Leben in der Clique (S. 96/97)- Jugendkultur und Generationenkonflikt (S. 98/99)- Wandeln sich die Geschlechterrollen? (S. 100-103) |
| - analysieren Ursachen und Folgen von Migration und erläutern Chancen und Herausforderungen beim Zusammenleben von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen, | - Warum verlassen Menschen ihre Heimat (S. 106/107)- Was bedeutet Integration? (S. 116-119) |
| - erklären Chancen für die Gesellschaft und das Individuum sowie Konflikte, die sich aus Differenzen verschiedener sozialer Gruppen sowie unterschiedlicher Wertorientierungen ergeben, und benennen mögliche Formen der Regulierung. | - Jugendkultur und Generationenkonflikt (S. 98/99)- Deutschland ein Einwanderungsland? (S. 108-110)- Konflikt zwischen Kulturen – eine Diskussion über Toleranz und Grundgesetz (S. 111-115) |
| **Urteilskompetenz** – Die Schülerinnen und Schüler... |  |
| - erörtern kriterienorientiert die Hintergründe und Bedingungen verschiedener Verhaltensweisen und Einstellungen und formulieren begründet einen eigenen Standpunkt, | - Jugendkultur und Generationenkonflikt (S. 98/99)- Konflikt zwischen Kulturen – eine Diskussion über Toleranz und Grundgesetz (S. 111-115) |
| - beurteilen Möglichkeiten der Konfliktregulierung hinsichtlich ihrer Tragfähigkeit. | - Konflikt zwischen Kulturen – eine Diskussion über Toleranz und Grundgesetz (S. 111-115)- Wie wird man Deutscher (S. 120/121) |

|  |  |
| --- | --- |
| **Schwerpunkte der Methodenkompetenzen** Die Schülerinnen und Schüler... |  |
| … wählen eingeführte Fachbegriffe korrekt aus und setzen diese kontextbezogen und zweckbestimmt ein (MK 1), | z. B. - Unser Bundesland Nordrhein-Westfalen (S. 28-30)- Was wir können (S. 33)- Was wir können (S. 85) |
| … recherchieren intentional und reflektiert in verschiedenen – digitalen und analogen – Medien, indem sie die Informationsangebote gleichermaßen kritische wie begründet auswählen (MK 2), | z. B. - Methode: Ein Rollenspiel durchführen (S. 101)- Methode: Informationen im Internet finden (S. 57)- Methode: Webquest – angeleitet recherchieren und präsentieren (S. 127) |
| … analysieren und visualisieren Informationen für die weitere Auseinandersetzung mit ihnen (MK 3), | z. B. - Methode: Diagramme und Schaubilder analysieren (S. 15)- Methode: Eine Mindmap erstellen (S. 91) |
| … präsentieren Ergebnisse von Lernvorhaben und Projekten – auch unter Zuhilfenahme digitaler Medien – strukturiert sowie zielgruppenorientiert (MK 4), | z. B. - Methode: Diagramme und Schaubilder analysieren (S. 15)- Unser Bundesland Nordrhein-Westfalen (S. 28-30)- Wie funktioniert die Werbung? (S. 134/135) |
| … planen, realisieren und evaluieren unterschiedliche fachbezogene Verfahren (u.a. Umfrage, Expertengespräch, Erkundung, Simulation, Modell- und Fallanalyse) (MK 5),  | z. B. - Methode: Eine Befragung durchführen (S. 80/81)- Konflikt zwischen Kulturen – eine Diskussion über Toleranz und Grundgesetz (S. 111-115)- Wo sich Anbieter und Nachfrager treffen (S. 150-153) |
| … analysieren Konflikte und entwickeln Lösungsstrategien (MK 6). | z. B. - Welche Rolle spielen wir? (S. 94/95)- Jugendkultur und Generationenkonflikt (S. 98/99) |
| **Schwerpunkte der Handlungskompetenzen** Die Schülerinnen und Schüler… |  |
| … präsentieren im unterrichtlichen oder außerunterrichtlichen Rahmen (Medien-) Produkte (u.a. computergestützte Präsentation) zu gesellschaftlichen, politischen und ökonomischen Sachverhalten und Problemlagen (HK 1) | z. B. - Was wir können (S. 67)- Das Fernsehen – wie gut werden wir informiert? (S. 73-77)- Betrüger im Internet – wie kann man sich schützen? (S. 146/147) |
| … vertreten die eigenen Positionen – auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen – in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Argumentation mit dem Ziel der Überzeugung oder Mehrheitsfindung auch strategisch auf (HK 2) | z. B. - Wahlrecht ab 16? (S. 22-25)- Was wir können (S. 123) |
| … nehmen Positionen ein, die mit ihrer eigenen Position konkurrieren, und bilden diese – auch probeweise – ab (Perspektivwechsel) (HK 3)  | z. B. - Methode: Eine Pro-Kontra-Debatte führen (S. 11)- Wählen – warum eigentlich? (S. 20/21)- Methode: Eine Fishbowl-Diskussion führen: das Wahlrecht ab 16 (S. 24/25)- Methode: Eine Amerikanische Debatte führen (S. 49)- Methode: Ein Rollenspiel durchführen (S. 101) |
| … simulieren didaktisch oder persönlich relevante Konflikte und entwickeln gemeinsam Lösungswege (HK 4), | z. B. - Deutschland ein Einwanderungsland? (S. 108-110) |
| … nehmen ihre Interessen im Rahmen der Gestaltung sowie der aktiven oder passiven Beteiligung an demokratischen Entscheidungsprozessen innerhalb und außerhalb der Schule reflektiert wahr (HK 5), | z. B. - Was ist politische Beteiligung? (S. 16-19) |
| … entwickeln Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung und setzen ggf. einzelne Elemente hiervon um (HK 6), | *vgl. Band 9/10*  |
| … planen und realisieren ein fachbezogenes Projekt im schulischen oder außerschulischen Rahmen und werten dieses auch aus (HK 7) | z. B. -Gerichtsbesuch (S. 47)- Erzählcafé (S. 107)  |
| … bereiten reflektiert Entscheidungen hinsichtlich der anstehenden Berufswahl vor und leiten diese ein (HK 8). | *vgl. Band 9/10* |